

Teppiche

Ein grosser Posten

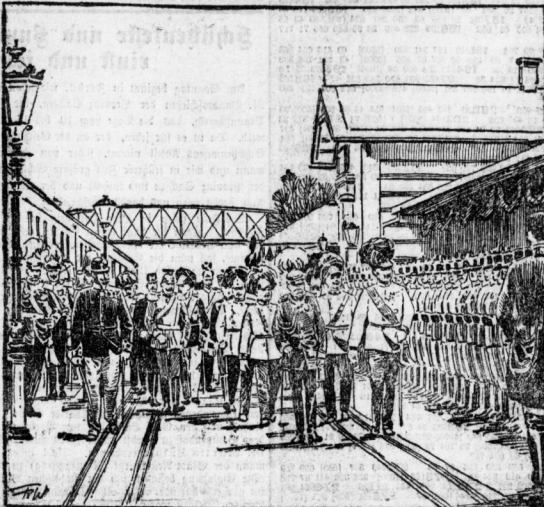
mit kaum sichtbaren Webefehlern, bestes deutsches Fabrikat, in entzückend schönen Mustern

bedeutend unter Preis.

Brummer & Benjamin,

22/23 Grosse Ulrichstrasse 22/23.

Kaiser Wilhelm in Wien.



Von Pola kommend, ist Kaiser Wilhelm mit seiner Familie am 7. d. M. in Wien eingetroffen, um an der Spitze der deutschen Bundesfürsten den Kaiser Franz Joseph zu seinem 60jährigen Regierungsjubiläum zu beglückwünschen. Die Ankunft des kaiserlichen Sonderzugs auf dem Bahnhof Wien-Penzing erfolgte um 10 Uhr vormittags. Kaiser Franz Joseph war seinem hohen Besuchenden bis Waiding entgegengekommen und fuhr nun mit ihm zum Bahnhof Penzing, wo vor einem

Solge die österreichischen Erzherzöge, an ihrer Spitze der Thronfolger Erzherzog Franz Ferdinand, zur Begrüßung Kaiser Wilhelms Aufstellung genommen hatten. Nachdem diese Festgastunden hatte, schritten die beiden Herrscher, Kaiser Franz Joseph in preussischer, Kaiser Wilhelm in österreichischer Marschalluniform, die Front der bereits postierten Grenztruppe ab, worauf die Fahrt nach Schloss Schönbrunn angetreten wurde.

Frühlingstage an der Adria.

Von Paul Lindenbezz.

(Nachdruck verboten.)

III. Abfahrt von Riume. — Unterwegs. — Alte Kulturstätten. — An der Küste Dalmatiens. — Die Bucht von Cattaro. — Nach Montenegro.

„Ungeantlich, höchst ungeantlich!“ sagten ein paar Passagiere der „Ramonia“, des schönen, schlanken, weißen Schiffes der „ungarisch-kroatischen Dampfschiff-Gesellschaft“, das unter lauten Heulsignalen sich um die dritte Morgenstunde von verkehrsstillen Röm in Riume löste und langsam den Hafen verließ, seinen Kurs gen Süden nehmend. Ein feiner Regen spritzte herab, grau der Himmel, mit bunten glänzenden Wollen bedeckt, das Meer zeigte Schaumspitze zeigend. Im Nebel lag rechts Abbazia nebst seinen lieblichen Nachbarn, von deren dichten, grünen Umrahmungen nur wenig zu ersehen war. Eine frohgemute, rechte Hoffenstimmung wollte nicht aufkommen, neugierig als fragte der „Kamerater“, der „Hof-Senator“, die mit feurigen, ungarischen Wäntzen erfüllten Passagiere in die Rauchkabine, wo eine Schar von Herren, italienisch, ungarisch, kroatisch, deutsch plauderte, auf den lebergepolsterten

Bänken eng beisammensitzend. Die trübe Laune wurde nicht erhellt durch das plötzlich aufscheinende Gerücht, daß wir einen Toten an Bord hätten, einen im Auslande gestorbenen serbischen Minister, dessen sterbliche Überreste nach seinem bei Cattaro gelegenen Begräbnis gebracht werden sollten. Das Gerücht kam auch die Händel, schwarzen Röcke und feinsten Däunen verschleierte mitreisende, die sich in Riume von einigen ebenso ernstlichen höchst seremoniell verabschiedet hatten. Der fernmündige Überwachte belag, daß Late im Schiffe Unheil besaßen, wie paar Kriechentiere, die wie und schnell zusammengekauert, hämmerten und wenig darum, um so weniger, als wir uns auf der „Ramonia“ schnell beweglich fühlten, da alles gut, leuchtend, freundlich war und Speisen wie Weine selbst weitgehenden Anforderungen entsprachen, sich und keine auch allmählich der Wettergott geneigt zeigte: die hinteren Wollen verschwand mehr und mehr, die Sonne nach heftig durch, der Himmel klarte auf, das Meer auch, immer schonerleuchteter erhellte die Wand der Bogen, die unter hoher gelbem Schiffe zwischen dem hochbedeckten kroatischen Festlande und den langgestreckten Inseln des Quarnero in zuckiger Fahrt durchzogene.

Um die letzte Abendstunde landeten in der Ferne die weissen Häuser Zaccas auf, der ersten und zugleich größten Stadt Dalmatiens, in der man, trotz der sehr unbehaglichen Zugluft, sich zu Dalmatien, nichts von letzter und letztem verlor; im Gegenteil, auch hier hat die großbedeckte Bewegung stark eingelegt, moan wir ein Pöckchen sahen, denn

unter an der Mole festgelegtes Schiff erwarteten bereits griechisch-italienische Gastsäfte in langen, schwarzen Talaren sowie Deputationen mit mächtigen, in großer lebenden Gesteien die farbigen, rot-weiß-blauen Farben aufweisenden Kränzen, die mit entsprechenden Neben den lebenden Begleitern des toten „großen Erben“ überreicht wurden, und dies wiederholte sich an allen Gastsäften bis Cattaro. Die modernen Häuser Zaccas am Strand sind nur ein hübsches Aussehen, denn das Innere gründet in jeder Hinsicht an die engen, dumpfigen, kümmerlichen Gassen, feine Wunder, was doch die Stadt an vier Jahrhunderte in orientalischem Stil; an die römische Vergangenheit erinnert eine Säule auf der rechten Piazza delle Erbe und auch sonst ist noch manches in der Stadt zu finden, das aus dem Zeitalter der Vortrefflichkeit Roms stammt.

Freilich nicht unannehmbar so viel, wie in Spalato, in dessen geschnittenen Häfen wir um die erste Nachtlunde vor Anker gingen. Und auch nicht war die Luft, in südlicher Klarheit strahlend die Sterne beruhter, wie im Wettstreit mit dem blühenden Schorn der phönizischen Kreuzfahrer an der küstlichen Küste; wir erregten Konvulsionen hatten auf dem stillen Schiffe bei einem kalten Taumel noch ausgehalten und schlieferten nun am Kai dahin, in dessen nächster Nähe sich die gewaltigen Reste des früher noch teilweise unmittelbar vom Meer bespülten Palastes Dalmatiens erhoben, der eine Stadt für sich gebildet haben muß, denn doch heute ein nicht unbedeutender Teil der Bevölkerung Spalatos in den Ufergebieten, die noch jetzt die Größe und Pracht der in überaus langer Zeit entstandenen großartigen baulichen Schöpfung des weltlichen Herrschers, der wie die letzte Phase gesucht und gefunden, vertrotzt. In näherer Entfernung war die Stunde zu spät, auch stiegen und die zur Ufer aufstrebenden Fronten des Dammes zuzieh an Bord und ging's abwärts weiter in der überlebenden, indolenten Nacht auf den leuchtenden Häfen, die jede das Schiff umschwebten.

Wohlige Frühlingssonne, welche am nächsten Morgen durch die runde Luke in die geräumige Kabine strahlte, weckte einen schon früh, Mittag in die Früher und Mittag. Da die kleine Adria mächtig mächtig eintrifft ihren Namen wollte Grot! Von letztem blau Himmel und Meer, nicht lobten nur an der Küste entlang mit ihren tiefen weichen amnestischen Wäntzen: graue Olivenbaumalungen, sorgsam gepflegte Gärten, schmale Häuschen, bann viele gelbste Felsen, an die die Bogen gleichend, sanfte Hügel und tief wogende Kap, viele hier und da gebildet von alten verfallenen nie von neuem, mit überreichlichen Zinnen besetzten, deren Umrisse sich in der reinen Luft fast ablesen, als ob das Orzova, bereits mit orientalischem buntem Volksgemälde, nur kurze Zeit gemacht wird, wobei an Ragusa mit seinen ruppigen Zinnen und Schloßern in prägnanter, Blütenmeter, fälschlich Pfalzengruppe, grüne Inseln und hohe Felsenberge, jetzt rechts das Meer, offene Meer, und nun die Einigkeit in die Bucht von Cattaro.

Was all dem Schönen das Schöne! Lieblichkeit paart sich eng mit Grobheit, auf bunte Klauen, auf hübsche Wäntzen, am Doppelpeinigen von hoher Schönheit in den Wäntzen der sich nach an die mit Schloßern und hohen Mauern herumschauernden überaus ansehnlichen Ostküsten mit ihren oft von wilden Kampfbögen umtoben abwärts, ephemerumponnenen Mauern und Zinnen bilden die ephemerumponnenen Pfeiler gigantischer Gebirge verat. Dort oben schloßte, vegetationslose ephemerumponnenen und schweigende Felsenberge, hier unten lebende Hügel amnestischen Wäntzen und Pfalzengruppen in prägnanter Klarheit an über ihre Niederungen im Schatten von immergrünen Kiefernbäumen, die ihr Geheiß nicht ablassen können, auf den Vorbergen gelbe Kuppeln, winzige Inseln heben mit von hoher Gipfeln umgeborenen Klippen und Felsen in Form des glücklichen Krates, weite Segler auf dem Wasser, das sich wie ein Bandes ist, ein hübsches Gemälde in den letzten Stunden Südlicher Nacht selbst ist an das andere, jedes dem tiefsten Grund, das Ganze verläßt durch die Luke, in der das Schiff seine Bahn zieht, ein überausmühsames, langes Kleines quatschend, aber den die Wäntzen deutlicher lebender, mit kaltem Zug die Wäntzen küme neigen, wenn sich ein jähliches herorstaut. Südlich ist und

STOLZENBERGER JEDEM KUNDEN
SYNELLHEFT-CHYEM JE EINE MAPPE!

GLÄNZENDE ERFOLGE UND REFERENZEN!

Fabrik Stolzenberg, Oos-Baden und Berlin SW.68

Wir hatten Gelegenheit, grosse Posten

Damen-Konfektion

nur letzte Neuheiten, vorteilhaft einzukaufen und bringen diese

enorm preiswert

zum Verkauf.

Brummer & Benjamin

22/23 Grosse Ulrichstrasse 22/23.

Der Mond als Wolkenfresser.

Das fassen Beobachter der Naturbeobachtung zu gestehen, daß der Mond die Wolken fressen... Die Beobachtung der Wolkenfresser... Die Beobachtung der Wolkenfresser...

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer.

Epithelkrebs. Der Herr Doktor... Epithelkrebs... Epithelkrebs...

Großer Verratenbruch. Der bereits mehrfach... Großer Verratenbruch... Großer Verratenbruch...

Unterjagd. Der Landwirt... Unterjagd... Unterjagd...

Man schiere Bahn. Nach Verhängung einer... Man schiere Bahn... Man schiere Bahn...

Infantile Tat. Der 43jährige Arbeiter... Infantile Tat... Infantile Tat...

Schiffenrecht. Halle, 8. Mai... Schiffenrecht... Schiffenrecht...

Humor im Gerichtssaal. v. Seipzig, 7. Mai... Humor im Gerichtssaal... Humor im Gerichtssaal...

Humor im Gerichtssaal. Herr Müller... Humor im Gerichtssaal... Humor im Gerichtssaal...

Man sah er auf den... Man sah er auf den... Man sah er auf den...

Die behauptete... Die behauptete... Die behauptete...

L. Beyer'sche Musik- u. Gesangsschule

Reilstrasse 37, I. Gründlicher Unterricht im Solo-Gesang... L. Beyer'sche Musik- u. Gesangsschule...

Kein Staub mehr! Deutsches Fussbodenöl!

Verleiht die Staub und macht das... Kein Staub mehr! Deutsches Fussbodenöl!

Pumpen

verschiedener Art und Verwendung... Pumpen... Pumpen...

Bandwurm mit Kopf

auch Maden- und Spulwürmer... Bandwurm mit Kopf... Bandwurm mit Kopf...

Spartakasse Wahren-Leipzigig.

Geschäftsstelle: Markt... Spartakasse Wahren-Leipzigig.

Generalversammlung.

1. Sessungsbericht... Generalversammlung.

Antikliche Bekanntmachungen.

Antikliche Bekanntmachungen... Antikliche Bekanntmachungen...

Bekanntmachung.

Das Erdbeide Museum... Bekanntmachung... Bekanntmachung...

Bekanntmachung.

Die im Durchgang... Bekanntmachung... Bekanntmachung...

Wundervolle

vollkörperform durch... Wundervolle... Wundervolle...

Schreibmaschinen-Farbbänder

1. Qual. für alle Systeme... Schreibmaschinen-Farbbänder...

Rechtsschutzstelle für Frauen.

für Frauen, für Märkerstrasse... Rechtsschutzstelle für Frauen...

Sommerproffen Gerba-Seife. am zuverlässigsten... Sommerproffen Gerba-Seife.

Erfinder. Weniger bemittelte... Erfinder.

Irex-Zahnpulver. Automatische Pulverpackung... Irex-Zahnpulver.

Carl Boock's Waidmannslust-Schokolade. geliebt... Carl Boock's Waidmannslust-Schokolade.

Stempel. für Bureau, Geschäft,... Stempel.

Gothardt's Bäckerei u. Konditorei. Geliebteste... Gothardt's Bäckerei u. Konditorei.

Aufträge auf leichte... Aufträge auf leichte...

Meine Damen, Zopf, Strümpfer... Meine Damen, Zopf, Strümpfer...

Kluger Frauen! Kluger Frauen! Kluger Frauen!

Tausende von Dankschreiben. Tausende von Dankschreiben...

Pa. Waffelbruch. Pa. Waffelbruch... Pa. Waffelbruch.

Grosso Bankostenersparnis.

Kurze Bauzeit.

Weber-Eisenbeton

G. m. b. H.

Telephon 1288. **Halle a. S.** Landwehrstr. 9a.

Ingenieurbüro für Projektierung und Ausführung von Betonbauten aller Art.

Fabrikgebäude, Arbeiterkolonien, Geschäfts- u. Wohnhäuser sowie landwirtschaftliche Gebäude aus Betonhohesteinen.

Ausführung von Eisenbetondecken ohne Schalung.

Absoluto Feuersicherheit.

Fadellose architektonische Wirkung.

Wir kochen
braten
backen mit
PALMIN

Schnurrbart! Streng reell!
Härsatin...
Bramier...
Sarsatin...

Albert Schütter Nachf., Halle, Große Steinstraße 6.
Ger. 24. in G. schreibt: Da mein Freund durch Ihre Härsatin in 2 Wochen ein. flott. Schnurrbart bekommen hat, so erlaube ich Zusage einer Dole...
Halle, den 11. u. 2. 1917. v. W. Schütter.

Unentbehrlich für Ausflüge!
Sodern erziehen die zweite, bedeutend vermehrte und verbesserte Auflage der

„Wanderlust“
ein helles Tourenbuch, enthalten Spaziergänge in Halle S. und Umgebung in die nähere und weitere Umgebung — mit Angabe der Zeitdauer.
Preis 90 Pfennig.
Mit einem Plane von Halle und Karte der Umgebung 1,20 Mk.
Zu beziehen durch alle Buch- und Papierhandlungen oder direkt vom Verleger Herr Pfeiffers, Halle S., Bernburger Straße 28.
Unentbehrlich für Ausflüge!

Fahrräder von Mk. 65.- an
Mäntel " " 4.-
Schläuche " " 3.-
Alle Zubehörteile äußerst billig.
Größtes Lager in **Halle, Götze, Kellerman und Mühlberg**
Größte und bestgerüstete Reparaturwerkstatt am Platz.
Zusätzlich gelistet! Beschäftigung ohne Konkurrenz erbeten!
Erstes halbesches Fahrradhaus
August Beer, Große Ulrichstr. 36.

Hallesche Feigstell-, Knot- und Mischmaschinen-Fabrik,
75 höchste Auszeichnung, Hallesche Motoren-Fabrik, Gebr. 1874.
F. Herbst & Co.,
Halle a. S.
Motore.
Sachgemäße Reparaturen und Montagen aller Systeme.

Pulverisierter Connerscher Cement
Kalk
U. Roth's Cement-Fabrik
CONNERS (Seitestrecke)
dellgrau, langsam bindend und durchaus volumbeständig. Insbesondere gut zum Fassadenputz, ferner auch zum Ein- und Umdocken von Dächern. Feinste Malung, absolute Reinheit und größte Festigkeit. Feinste Referenzen, Billigste Tagespreise.
Vertretungen und Lager:
Halle u. Umgebung:
Ed. Linke & Ströler,
Hardenbergstr. 1.
Petersberg u. Umgebung: **Wilh. Becker,** Maurermeister, Merkwitz bei Wallwitz (Saalkreis).
G. Jacobi's Touristen-Fabrik gegen

Hühner-Augen.
Hühneraugen, harte Haut an den Füßen u. Fingern, a. 75 Pf. Conner in Halle: Engel, Kaiser, Lehnke u. Walsenburg-Apothek. Nach auswärts täglich Postbestellb.
Schwarze Beinhof.
Haben Sie schon 16 A. & Wollf (Pfd. 3,00) probiert? Bei **H. Schmeck Nachf.,** Gr. Steinstr. 84.
Schonerschellen 10
Bastermesserschellen 40
O. Pross, Gr. Ulrichstr. 37, 604, Schalk.

Nur **1** Mark das Los.
18. Magdeburger Pferde-Lotterie.
Günstigste 1 Mark-Lotterie.
Ziehung 25. und 26. Mai 1908.
2300 Gewinne im Werte von **M. 57000**
1 Equip. m. 2 Pferd. M. 6000 30 Fahrräder M. 5100
1 Equip. m. 2 Pferd. M. 4000 12 silb. Best. a 90 M. M. 1080
1 Jagdw. m. 2 Pferd. M. 3000 100 silb. Best. a 15 M. M. 1500
1 Stadtw. m. 1 Pferd. M. 2000 550 silb. Esslöfel a 8 M. M. 4400
20 Pferde M. 22000 1504 silb. Löffel a 8 M. M. 7920
Los à 1 Mk., 11 Lose für 10 Mk., (für Porto und Liste 30 Pfg. extra) empfiehlt und versendet der **Los-General-Debit.**
Hermann Semper, Magdeburg, Kaiserstrasse 90, Fernspr. 2899.
Los à 1 Mk. sind zu haben, wo die bekannten Plakate ausliegen.

Herkules Rossmark-Pomade
Bestes Haarpflegemittel

Herkules-Rossmark-Einreibung
bestes Mittel gegen:
rheumatische-Nerven und Rückenmarkleiden etc.
Zur Stärkung schwacher Kinder. (Englische Krankheit!)
Zu haben in den durch dieses **erkenntlichen**
Original-Plakat
Apotheken u. Drogerien
Alleiniger Fabrikant: **Arthur Schindler, Zwickau i. S.**

Halt wer da!
ruft der Posten am Kolonnen- tor. Ein Händler mit Nigroin. Oereln, herein, du brauer Mann, das ist das beste für Lederzeug und Stiefel.
Umgebot bei: **Gutschow & Barnieske** in Halle a. S.

W. SPINDLER
Tel. 2755. **Läden:** Tel. 2755.
II Marktplatz II,
29 Bernburgerstrasse 29.
Annahmestellen:
Leipzigerstrasse 65 bei Gust. Hildebrand,
Königstrasse 18 bei Elisabeth Wolf,
Ludwig Wucherstr. 73a bei Otto Kammann,
Mansfelderstrasse 55 bei Marie Emmelmann,
Magdeburgerstrasse 49 bei Paul Heinicke,
Gr. Brunnenstrasse 1 bei W. Freitag.

Färberei und Chemische Waschanstalt.

Jagd- gewehre
Jagdgeräthe aller Art, wie Scheibenbüchsen, Fesohings, Luftgewehre, Revolver, Pistolen, Munition, Utensilien, Raubtierfallen etc.
erhalten Sie am **besten und billigsten**
unter 5 Jahre Garantie bei der **Gewehrfabrik**
H. Burgsmüller & Söhne
Kreienzen 615.
Hauptkatalog, der reichhaltigste und interessanteste der Waffenbranche, an jedermann unsonst, portofrei und ohne Kaufzwang.

Eigenes Heim!
Voll ausgestattetes Gehöft mit etwa 2 Morgen Land in der Nähe der Kronenbühnen-Station. Rühnen bei geringer Anpflanzung und unter günstigen Bedingungen Hunderte von heiligen, evangelischen Arbeitern aller Art in der Arbeiter-Rentengutkolonie Zabitowo (Ordnung der Landbank unter Vermittlung der königlichen General-Kommission) erwerben.
Günstige Arbeitsgelegenheit ist u. a. in den vielen anliegenden Gärten und Hengeln, ferner bei Bauten in nächster Nachbarschaft, sowie in der Stadt Hofen selbst vorhanden.
Evangelische Kirche und Schule am Ort. Etwa 180 deutsche Familien sind bereits zugezogen.
Beschäftigungen können jederzeit erfolgen.
Preisgeld und Auslastung gütlich kostenlos.
Die Geschäftsstelle der Landbank-Berlin in Polen, Lindenstraße 8.

Guß Nasspresssteine
trockene sind vorräthig.
Grube Pauline bei Dörlwitz.